

spd - telegramm

Gut für Kompetent und bürgernah!
Neuenhaus

Mitteilungen für die Stadt Neuenhaus mit den Ortsteilen Veldhausen, Grasdorf und Hilten und den Gemeinden Georgsdorf, Lage, Esche und Osterwald.

Nr. 146 • Juni 2017

Herzlich willkommen auf den Seiten des SPD Ortsvereins Neuenhaus-Georgsdorf.

Nach der Zusammenlegung der bisherigen Ortsvereine Neuenhaus und Georgsdorf kann die SPD in der Samtgemeinde gemeinsam auftreten.

Die SPD Neuenhaus-Georgsdorf ist inzwischen zum drittgrößten SPD Ortsverein der Grafschaft Bentheim geworden, weil in den letzten Monaten viele Mitglieder neu eingetreten sind.

Hoch erfreut nehmen wir zur Kenntnis, dass die Politik der SPD in der Samtgemeinde Neuenhaus bei den Bürgerinnen und Bürgern gut ankommt.

Von unseren Ratsmitgliedern wurde inzwischen vieles auf den Weg gebracht. Einige Beispiele lesen Sie in dieser 146. Telegrammausgabe.

Das sehr gute Wahlergebnis unseres Bürgermeisterkandidaten Gerrit-Jan Zwafink ließ erwarten, ihn zu einem stellvertretenden Bürgermeister zu wählen.

Die CDU im Stadtrat war dazu nicht bereit. Wir meinen: Bürgernähe sieht anders aus.

Wir laden Sie, liebe Leserinnen und Leser, herzlich ein, sich mit uns gemeinsam für unsere Stadt und unsere Samtgemeinde politisch zu betätigen.

Bitte sprechen Sie mich oder auch jedes andere Ratsmitglied an.

Die Adressen findet Sie auf Seite 4.

Ihr

Alfred Weiden

Neuenhaus

■ Alter Markt in Neuenhaus.

Das nebenstehende Foto zeigt die gelungene Neugestaltung des Alten Marktes in der City von Neuenhaus. Dieser schöne Platz im Zentrum steht nicht mehr als Parkplatz zur Verfügung. Viele Bürgerinnen und Bürger haben das immer wieder gefordert. Der Kernbereich muss für Geschäfte und Gewerbe erhalten bleiben.

■ Neues Entwicklungskonzept für das Stadtmarketing in der Samtgemeinde

Der Rat ist mit der Verwaltung im Einklang, dass die Samtgemeinde, aber auch die einzelnen Gemeinden und die Stadt, ihre Vorzüge und Aktivitäten besser vermarkten müssen. Da der VVV Neuenhaus sich aufgelöst hat und keine Nachfolgelösung gefunden wurde, soll nun eine Vermarktung eingerichtet werden, die bei der Verwaltung geführt wird. Dabei fordern wir, dass die Hotels und die Gastronomie, ebenso wie die Vereine und Verbände sich einbringen



können. Auch interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich beteiligen. Die Marketingverantwortung soll die Verwaltung der Samtgemeinde haben. Folgerichtig soll die Steuerung dafür im Bürgerbüro eingerichtet werden. Wir meinen, dass wir erreichen müssen, dass der Fremdenverkehr nicht an Neuenhaus vorbei geht. Es muss wieder selbstverständlich werden, dass Neuenhaus sich im Verbund mit der Grafschaft dabei einbringen kann.

Seite 1: Grußwort
Seite 1: Stadtmarketing
Seite 2: Veldhausen
Seite 2: Bahnübergänge
Seite 2: Schutzhütten
Seite 3: Georgsdorf
Seite 3: Gleis I
Seite 3: Neuenhaus
Seite 3: Veldhausener Str.
Seite 4: Ausschussbe- setzung
Seite 4: Die Jusos



Der geschäftsführende Vorstand: (von links)

Juso Vorsitzender:
Patrick Kloosterman,
stellvertretender Kassierer:
Horst Wemker,
Ortsvereinsvorsitzender:
Fredo Weiden,
stellvertretender Vorsitzender:
Manfred Jungfer,
stellvertretender Vorsitzender:
Gerrit-Jan Zwafink,
Kassierer:
Joachim Rempel,
Schriftführer:
Matthias Wemker



■ Veldhausen bekommt im Bereich der Ev.-ref. Kirche ein neues Gesicht.

Das nebenstehende Foto zeigt, wie Veldhausen demnächst im Zentrum an der Ev.-ref. Kirche aussehen wird.

Die Diakonie erstellt hier einen schönen Gebäudekomplex. Die Fassaden werden dem Dorfbild angepasst.

Im Gebäude entstehen Wohnungen für Menschen, denen fachgerechte Hilfe (Betreutes Wohnen) durch die angeschlossene Diakoniestation angeboten wird.

Ein großer Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss mit Küche und Toilettenanlage kann von den Bewohnern und auch von der Kirchengemeinde genutzt werden.

Zum gesamten Komplex gehört noch ein seitliches Gebäude. Hier besteht u.U. eine Möglichkeit für eine Wohngemeinschaft.

Der Außenbereich zur Kirche wird als Grünanlage gestaltet. Auch das Büro der Diakoniestation wird im Neubau untergebracht.



In naher Zukunft wird der Blick aus Richtung Parkplatz des K&K Marktes so aussehen.

An der Schubertstraße, im ehemaligen Gemeindezentrum der Freien Ev.-Gemeinde, wird im Spätsommer eine Tagespflege eröffnet. Hilfsbedürftige Menschen können dann dort unter fachlicher Leitung ihre Tage verbringen. Die Lage der Tagespflegereinrichtung ist auch durch die Nähe zum Mühlenpark eine Bereicherung für den Ortsteil Veldhausen.

■ Kann die Dr.-Picardt-Straße noch mehr Fahrzeuge verkraften?

Wir fordern die Verwaltung und alle politisch Verantwortlichen auf, die Planungen für eine östliche Entlastungsstraße nicht weiter zu verzögern. Eine aktuelle Verkehrszählung mit Einbeziehung einer Zukunftsprognose soll Aufschluss über die Verkehrsbelastung in Veldhausen geben.

■ Auch Veldhausen muss vom Durchgangsverkehr entlastet werden.

diente Ruhe wird nicht mehr wie in der Vergangenheit durch die laut pfeifenden Züge gestört.

Durch die Parallelstraße zur B 403, die im Rahmen der Flurbereinigung Neuenhaus Ost gebaut wurde, konnten auch mehrere Bahnübergänge geschlossen werden.

Auch die Landwirtschaft kann jetzt fernab vom fließenden Verkehr auf der B 403 gefahrenlos ihre Felder erreichen und bestellen.

Zusätzlich wird der Personennahverkehr auf der Schiene von dieser Baumaßnahme profitieren.

Wir sind allen Beteiligten sehr dankbar, die mit Weitsicht ans Werk gingen. Namentlich möchten wir unser ehemaliges Ratsmitglied Heinrich Lefers nennen.

Grasdorf



Der neue Bahnübergang an der Erlen- und Eschenstraße.

■ Endlich fahren die Züge ohne lautes Signalgeräusch.

Die Sicherungsanlagen an der Bahnstrecke im Bereich B 403 sind in Betrieb. Sie sind die Voraussetzung für eine Verbesserung in Puncto Sicherheit und Geräuschreduzierung. Auf der gesamten Strecke müssen die

Schienenfahrzeuge jetzt kein lautes, störendes Signal mehr geben.

Die Bewohner der naheliegenden Wohnbereiche in Grasdorf, Brömmelskamp und dem Krullskamp können jetzt aufatmen. Ihre ver-



■ ... die schönsten Schutzhütten!

Wir meinen, die Samtgemeinde Neuenhaus hat die meisten, aber auch die **schönsten Schutzhütten weit und breit**.

Das Foto zeigt die sehr gut gepflegte Schutzhütte „Vechteblick“ mit Freisitz in Esche.

Die Pflege der nicht nur von Radtouristen geliebten Rastpunkte wird häufig von den Anliegern bzw. von den Nachbarn übernommen. Immer sehen sie gepflegt und einladend aus. Ein Dank an alle, die sich auf diese Weise nicht nur für die Förderung des Tourismus einsetzen.

■ Veldhausener Straße – Es wird Zeit für ein Verkehrskonzept

Schon heute ist die Veldhausener Straße stark belastet. In absehbarer Zeit kommt der SPNV mit dem Anlaufpunkt am Bahnhof hinzu. Die dahinter angesiedelte Neuenhauser Unternehmensgruppe hat Betriebserweiterungen vorgenommen. Es gibt Überlegungen für einen zusätzlichen Discounter. Zudem wird vermutlich auch der Transport von Gütern auf der Schiene noch deutlich zunehmen.

Einerseits sind die beschriebenen Entwicklungen überwiegend erfreulich, andererseits ist aber geradezu spürbar, dass die Verkehrsführung gründlich neu zu überdenken ist. Wo gibt es sichere Querungsmöglichkeiten für Fahrradfahrer, Fußgänger oder Rollstuhlnutzer? Wie häufig werden künftig die Bahnschranken unten sein?

Mit welchen Rückstauungen muss dann gerechnet werden? Diese und weitere Fragen



müssen sachkundig geklärt werden. Deshalb fordern wir zeitnah ein umfassendes Verkehrskonzept eines Fachbüros für die Veldhausener Straße vom Rathaus bis zum Kreisverkehr beim Lidl.

Dabei sollte auch untersucht werden, welche Verbesserungen im Zusammenhang mit der An- und Abfahrt beim Palettenwerk möglich sind; die hier bestehenden Ärgernisse müssen beseitigt werden.

■ Projekt Günter Frank Haus – Bericht von der Mitgliederversammlung des Fördervereins

Auf der gut besuchten Mitgliederversammlung im März konnte der Vorstand über viele, in der Regel zusammen mit dem Arbeitskreis Neuenhaus in der NS-Zeit durchgeführte Aktivitäten berichten, die an die gemeinsame Geschichte von christlichen und jüdischen Neuenhausern und das brutale Ende des jahrhundertelangen Zusammenlebens in der NS-Zeit erinnert haben. So auch die Stolpersteinverlegung zum Gedenken an Siegfried Süskind und die Familie Johann van Coevorden – Serphos am 16.2.2017, die für die Nachkommen der Familie van Coevorden und für Neuenhaus zu einem ergreifenden Erlebnis wurde.

Im Namen des Fördervereins bedankte sich die Vorsitzende Christa Pfeifer bei der Stadt und der Samtgemeinde, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben. Ihr ausdrücklicher Dank galt Bürgermeister Paul Mokry und Samtgemeindebürgermeister Günter Oldekamp, die mit uns für die Kontinuität des Gedenkens in der Stadt stehen. Paul Mokry dankte seinerseits dem Verein für dessen Engagement.

Er betonte, wie wichtig es sei, den nachwachsenden Generationen das Verständnis über die Geschichte näher zu bringen und versicherte, dass Rat und Stadt das Projekt unterstützen.

Gewiss könne Neuenhaus dieses nicht alleine stemmen; hinter den Kulissen würden jedoch weiterhin intensiv Realisierungsmöglichkeiten ausgelotet.

■ Georgsdorf: Schule und Kindergarten Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung wird angestrebt.

„Georgsdorf ist ein Ort mit familiärem Charme, hier kennt man sich und steht füreinander ein. Die Attraktivität Georgsdorfs zu erhalten und die Zukunftsfähigkeit weiter auszubauen, liegt uns sehr am Herzen,“ sagt Bürgermeisterin Anja Schupe. „Daher begrüßen wir es sehr, dass vor kurzem sowohl im Kindergarten als auch in der Grundschule Georgsdorf eine Umfrage gestartet wurde, um die Wünsche und Bedarfe der jungen Familien zu ermitteln. Dabei hat sich herausgestellt, dass die Möglichkeit eines warmen Mittagessens

und eine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung für die Familien mit Schulkindern eine enorme Erleichterung darstellen würde. Auch einige berufstätige Eltern der Kindergartenkinder wünschen sich erweiterte Öffnungszeiten und einen Mittagstisch. In enger Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen streben wir als Gemeinde Georgsdorf an, ab Sommer 2017 beides anzubieten. So können die Kinder bis 14.30 Uhr gut versorgt und betreut werden und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird weiter gestärkt.“

■ „Gleis 1“ muss Bahnhof verlassen

Wegen der geplanten Wiederaufnahme des Personenverkehrs auf der Strecke der Bentheimer Eisenbahn von Bad Bentheim nach Neuenhaus sind umfangreiche Neuplanungen im Bahnhofsbereich Neuenhaus im Gange. Der neue Bahnhof soll umfangreich genutzt werden, evtl. mit einem Reisebüro und einem Backshop. Das Jugendzentrum Gleis 1 muss daher den Bahnhof verlassen.



Vorübergehend wird es zur Lager Straße in das Haus Nr. 11 verlegt. Der Umzug ist inzwischen erfolgt. Die Wiedereröffnung ist für Juni vorgesehen. Das Gebäude gehört der Samtgemeinde.

Wir meinen, dass die freie offene Jugendarbeit in Neuenhaus unbedingt erhalten werden muss. Das Haus an der Lager Straße soll allerdings nur eine Übergangslösung sein. Ein endgültigen Standort wird noch gesucht.

Die Fahrradwerkstatt des Asylkreises ist am gleichen Standort.



■ Historischer Güterschuppen verschwindet



Der alte Güterschuppen am Bahnhof in Neuenhaus wird wegen der Neugestaltung des Bahnhofsgeländes abgerissen. Hier sollen Parkplätze entstehen.

Damit verschwindet das letzte historische Gebäude aus der Anfangszeit der Bentheimer Eisenbahn in Neuenhaus.

Die Kleintierzüchter hatten den Schuppen in mühevoller Arbeit zu einem schönen Versammlungs- und Ausstellungsraum ausgebaut. Wahrscheinlich werden sie demnächst nach Osterwald umziehen.



	Rüdiger Czauderna, Telefon: 05941-6923 Email: ruediger.czauderna@gmail.com Ausschuss: Kultur und Tourismus Kinder-, Jugend und Sport		Renate Berens, Telefon: 05941-1280 Email: renate.berens@t-online.de Ausschuss: SGA (Vertreter), Musikschule, Schulausschuss, Feuerschutz, Sozial und Jugend (Vertreter)
	Horst Gysbers, Telefon: 05941-1830 Email: horst.gysbers@gmx.de Ausschuss: Planung- Umwelt und Verkehr, Bauausschuss		Frieda Eckerlin, Telefon: 05946-990842 Email: frieda.eckerlin@gmx.de Ausschuss: Planung- Umwelt und Verkehr, Sozial und Jugend Schulausschuss (Vertreter)
	Josef Luzius, Telefon: 05941-5506 Email: Jupp_luzius@t-online.de Ausschuss: VA- Verwaltungsaussch., stellvertr. Fraktionsvorsitz. Wirtschaftsbetriebe, Stadtwerke, Kultur u. Tourismus		Horst Gysbers, Telefon: 05941-18306 Email: horst.gysbers@gmx.de Ausschuss: WAZ, SGA (Vertreter), Musikschule (Vertreter) Planung- Umwelt und Verkehr (Vertreter)
	Udo Preisinger, Telefon: 05941-5652 Email: ucpreisinger@t-online.de Ausschuss: Bauausschuss, Kindergartenkuratorium (Vertreter)		Manfred Jungfer, Telefon: 05941-6591 Email: Manfredjungfer@web.de Ausschuss: Fraktionsvorsitzender: SGA, WAZ Feuerschutz (Vertreter)
	Geert Thys, Telefon: 05941-5023 Email: GeertThys@gmx.de Ausschuss: VA (Vertreter) Planung und Umwelt (Vorsitzender) Bauausschuss, Stadtwerke (Vertreter)		Patrick Kloosterman, Telefon: 05941-2058111 Email: patrick.kloosterman@icloud.com Ausschuss: Musikschule, Sozial und Jugend Planung und Verkehr (Vertreter)
	Elke Veldhuis, Telefon: 05941-5253 Email: elkeveldhuis@ewetel.net Ausschuss: Wirtschaftsbetriebe, Stadtwerke Kinder, Jugend und Sport		Josef Luzius, Telefon: 05941-5506 Email: Jupp_luzius@t-online.de Ausschuss: Feuerschutz (stellv. Vorsitzender) Planung und Umwelt WAZ (Vertreter)
	Norbert Voshaar, Telefon: 05941-925921 Email: voshaar@gmx.de Ausschuss: Kultur und Tourismus (Vorsitzender) Kuratorium Kindergärten		Udo Preisinger, Telefon: 05941-5652 Email: ucpreisinger@t-online.de Ausschuss: Feuerschutz, Schule (Vertreter), Sozial und Jugend (Vertreter)
	Fredo Weiden, Telefon: 05941-5826 Email: fredoweiden@web.de Ausschuss: VA (Vertreter) Planung u. Verkehr, Stadtwerke, GEG-Grundstücksgesellschaft (Vertreter)		Anja Schupe, Telefon: 05946-1540 Email: anjaschupe@web.de Ausschuss: SGA, Schule, Sozial und Jugend (Vertreter) Bürgermeisterin in Georgsdorf
	Gerrit-Jan Zwafink, Telefon: 05941-6853 Email: Gerrit-jan.zwafink@ewetel.net Ausschuss: Fraktionsvorsitzender, VA-Verwaltungsausschuss Kinder- Jugend u. Sport, GEG-Grundstücksgesellsch.		Fredo Weiden, Telefon: 05941-5826 Email: fredoweiden@web.de Ausschuss: SGA (Vertreter) Schule, Planung- Umwelt u. Verkehr Feuerschutz (Vertreter)
Nicht- ratsmit- glieder	Bauausschuss: Joachim Rempel, Vertreter Bernhard Zwafink Planung- Verkehr: Hartmut Pötter, Vertreter Carsten Müller Kultur- Tourismus: Hubert Titz, Vertreter Andreas Schoemaker		Gerrit-Jan Zwafink, Telefon: 05941-6853 Email: Gerrit-jan.zwafink@ewetel.net Ausschuss: SGA, Sozial und Jugend, (Vorsitzender) WAZ (Vertr.) Schule (Vertreter) Feuerschutz (Vertret.) Planung (Vertr.)



Hallo! Wir sind die Jusos der **SPD** Neuenhaus-Georgsdorf. Die Jusos sind eine Arbeitsgemeinschaft der jungen Leute bis 35 Jahre in unserer Partei. Wir möchten aktiv am Geschehen in der **SPD** mitarbeiten und uns besonders um die Angelegenheiten der Jugendlichen in unserer Samtgemeinde kümmern. Falls du dich auch politisch engagieren möchtest, schau doch mal auf unserer Facebook Seite „**Jusos Grafschaft Bentheim**“ vorbei oder melde dich per Email unter info@spd-neuenhaus.info Wir helfen dir gerne weiter und freuen uns von dir zu hören! Ansprechpartner sind Patrick Kloosterman, Tel. 05941-205811, und Sarah Barth.


**Nicht-
ratsmit-
glieder**

Planung- Verkehr: Bernhard Zwafink, Vertreter Joachim Rempel
Sozial und Jugend: Horst Wemker, Vertreter Matthias Wemker



**Wir wünschen
allen
Leserinnen und Lesern
erholungs-
reiche
Urlaubstage.**

Wir sind für Europa


Neuenhaus-Georgsdorf

Impressum:
SPD Neuenhaus/
Georgsdorf
Vorsitzender:
Alfred Weiden
Nordhorner Str. 81
49828 Neuenhaus
Telefon: 05941-5826
www.spd-neuenhaus.info
Facebook: **SPD** Neuenhaus

